

»Sonderrente« leicht gemacht

Potsdam. Knapp 4000 Menschen erhalten in Brandenburg derzeit die »Sonderrente für Opfer des SED-Regimes«. Elf Monate nach Einführung dieser Rente seien die meisten der bislang knapp 6000 Anträge entschieden, teilte das Justizministerium am Freitag in Potsdam mit. In 64,7 Prozent der Fälle seien Zuwendungen bewilligt worden. Nach dem im vergangenen Jahr von Bundestag und Bundesrat verabschiedeten Rehabilitationsgesetz erhalten Bürger eine Sonderrente, die wegen politischer Verfolgung in der DDR mindestens sechs Monate im Gefängnis saßen und als finanziell bedürftig gelten. Ihnen stehen monatlich 250 Euro zu. Die Kosten dafür trägt der Bund.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/110107.sonderrente-leicht-gemacht.html>